

08.03.2006 - 12:56 Uhr

## Internationaler Tag der Frau SGB stellt fest: 186346 Franken Lohndiskriminierung in einer Stunde

Bern (ots) -

Die reine kumulierte Lohndiskriminierung jener 19 Frauen, die heute im Rahmen der Lohngleichheits-Aktionen des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes (SGB) zwischen 11.00 und 12.00 den mobilen Lohnrechner [www.lohngleichheit.ch](http://www.lohngleichheit.ch) in Bern benutzt haben, beträgt pro Jahr 186346 Franken. Anders ausgedrückt: diese 19 Frauen verdienen im Vergleich zu Männern mit identischen Merkmalen insgesamt 186346.- weniger pro Jahr. Die durchschnittliche Diskriminierung dieser heute den Lohnrechner in Bern nutzenden Frauen beträgt damit 9807.- pro Jahr. Diese Diskriminierung muss leider als repräsentativ bezeichnet werden.

Konkrete Beispiele von 4 Frauen, die den Lohnrechner benutzt haben:

Bereich Berufl. Stellung Alter Dienstjahre Lohndiskriminierung/Jahr  
Schokoladefabrik Facharbeiterin 60 26 11'520.- Versicherung  
Fachangestellte 40 13 11'400.- Medizinaltechnik Fachangestellte 42 9  
11'280.- Verkauf Unteres Kader 44 20 9840.-

Der SGB hat anlässlich des heutigen Tages der Frau über das ganze Land verstreut in ähnlichen Aktionen zu Lohngleichheit jetzt! aufgerufen. Die obigen Daten erweisen dringenden Handlungsbedarf. Deshalb hat der SGB entschieden, im Jahr 2006 unter dem Motto Löhne rauf und Lohngleichheit jetzt eine kraftvolle Kampagne für bessere Löhne und die Eliminierung der Lohndiskriminierung zu starten. Weitere Höhepunkte dieser Kampagne werden sich am 1. Mai, am 14. Juni, am 23. September (nationale Kundgebung) und während der herbstlichen Lohnverhandlungen abspielen.

Auskünfte: Natalie Imboden, 079 / 706 62 84 oder 031 / 377 01 17.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100505637> abgerufen werden.